

Podestplatz für Dani Waldmeier

Powerman ir. Zofingen

(rms) Bei guten aber kühlen Wetterbedingungen wurde am Sonntag die Powerman-Weltmeisterschaft in Zofingen ausgetragen. Sportlerinnen und Sportler aus 30 Nationen waren an der grössten Duathlonveranstaltung der Welt am Start. Dani Waldmeier aus Münchwilen startete in der Kategorie M40 Overall Open Long Distance (10 km Lauf, 150 km Rad und 30 km Lauf).

Bereits die erste Laufstrecke von 10 km weist 260 Höhenmeter auf, anschliessend folgt die 150 km Radstrecke mit 1600 Hm und Steigungen bis 16 %. Als Abschluss laufen die Athleten noch zweimal auf den Zofinger Hausberg (Heiteren/500 Hm), danach folgt der grandiose Zieleinlauf ins Stadion. Nicht umsonst wird der Zofinger Powerman als der schwerste Duathlon der Welt eingestuft. Dani Waldmeier teilte das Rennen gut ein und konnte den Zieleinlauf nach 7.17.02 Stunden geniessen.

Nach der 1. Laufstrecke lag er an 2. Stelle. Auf der Radstrecke wurde er von 2 Athleten überholt und nahm die letzten 30 km als 4. in Angriff. Auf der abschliessenden 30-km-Laufstrecke konnte er



den Italiener Nascimbeni ein- und überholen und als dritter ins Stadion einlaufen.

Sicher ein tolles Gefühl nach den wochenlangen Vorbereitungen und harten Trainings. Am Abend fanden im Zofinger Stadtsaal die Ehrungen in einem würdigen Rahmen statt. Als «dritter Sieger» durfte Dani Waldmeier das Podest betreten. Nur von einem Spanier und einem Schweizer Landsmann geschlagen – eine super Leistung.

Herzliche Gratulation dem sympathischen Sportler aus Münchwilen zu dieser tollen Leistung und viel Erfolg für die nächsten Wettkämpfe.

Bild: Zieleinlauf in der Arena (Foto: zVg).